



**Geschäftsführung
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)**

Herr Schmitz

Telefon: (0221) 221-94313

Fax: (0221) 221-94342

E-Mail: Andreas.Schmitz2@stadt-koeln.de

Datum: 04.12.2018

Beschlussprotokoll

über die **36. Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld** in der Wahlperiode 2014/2020 am Montag, dem 03.12.2018, 17:00 Uhr bis 21:10 Uhr, Raum 116

I. Öffentlicher Teil

3.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Versetztes Parken Nagelschmiedgasse (Az.: 02-1600-37/18) 1636/2018

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld dankt der Petentin für ihre Eingabe und beauftragt die Verwaltung mit Planungen für die Errichtung von Fahrradnadeln, um hierdurch eine „Fahrbahnverschwenkung“ zu erreichen. Ziel der Maßnahme soll die Sicherstellung der Einhaltung von Tempo 30 sein. Die Planungen sollen der Bezirksvertretung vorgelegt werden. Die Verwaltung wird weiter beauftragt, Geschwindigkeitsmessungen durchzuführen und die Ergebnisse ebenfalls der Bezirksvertretung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

3.2 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Parkplatzsituation im Bereich Widdersdorferstr./Oskar-Jäger-Str. (Az.: 02-1600-74/18) 2683/2018

Zurückgestellt bis zur Sitzung am 28.01.2019.

8.1 Antrag der SPD-Fraktion und der FDP/Piraten-Fraktion, betr.: Radverkehr Gürtelstrecke AN/1536/2018

Beschluss:

1. In Bezug auf die Gürtelstrecke befindet sich die Radverkehrsführung auf dem Melatengürtel und dem Ehrenfeldgürtel in Arbeit. Die Bezirksvertretung ist über den aktuellen Stand in der kommenden Sitzung zu unterrichten.
2. Am Ehrenfeldgürtel/Subbelrather Straße, sind die meisten Unfälle an einem Knotenpunkt im Stadtbezirk absolut zu verzeichnen. Rund die Hälfte davon mit PKW/Radfahrern und signifikant mit 37 bzw. 38 % Alleinunfälle von Radfahrern.

am 03.12.2018

Da dringender Handlungsbedarf besteht, ist die bereits im Mai 2018 im Rahmen des Bürgerdialogs vorgeschlagene mikroanalytische Untersuchung über ein Unfalldiagramm - sofern noch nicht erfolgt - unverzüglich zu beauftragen. Die Ergebnisse sind der BV-Ehrenfeld zeitnah vorzustellen.

3. Der im Zusammenhang mit dem Neubauvorhaben Ehrenfeldgürtel 125 in der Sitzung am 2.7.2018 getroffene Beschluss zur besseren Führung des Fuß- und Radweges in gerader Linie hat Bestand.
4. Die Bahnsteiganhebungen auf der Gürteltrecke werden voraussichtlich erst ab 2022 erfolgen, diese Umbaumaßnahmen sind im Radverkehrskonzept bzw. der Planung eines Radschnellweges zu berücksichtigen.
Unabhängig davon sind der Sicherheit dienende Verbesserungen der Radverkehrsführung - ggf. auch als Übergangslösungen - früher in Angriff zu nehmen. Dies betrifft insbesondere die Knotenpunkte und Überquerungen des Gürtels, auf Höhe der Nußbaumerstraße/ Eichendorfstraße, der Bartholomäus-Schink Straße/ Hüttenstraße und der Vogel-sanger Straße.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8.2 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: PV-Anlagen AN/1648/2018

Beschluss

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beauftragt die Verwaltung, fünf mindestens 150m² große Dachflächen auf städtischen Liegenschaften im Bezirk Ehrenfeld (Verwaltungsgebäude, Schulen, KiTas, Turnhallen etc.) zu benennen, die für die Installation und Nutzung von Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen) zu den Bedingungen des Gestattungsvertrags der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln geeignet sind (siehe https://www.stadt-koeln.de/mediaasset/content/pdf26/mustervertrag_photovoltaiik.pdf). Für diese Flächen sind die für die übliche Eignung notwendigen Angaben, insbesondere auch die statische Lastreserve aufgrund vorhandener Plan- und Berechnungsunterlagen zu spezifizieren.

Die Flächen sind den Bürgerinnen und Bürgern für konkrete, unmittelbare und lokale Bürgerstromprojekte anzubieten. Auf ein Nutzungsentgelt gemäß §3 des Gestattungsvertrags wird verzichtet. Aufgrund der Dringlichkeit wird die Verwaltung beauftragt, zu jeder Bezirksvertretungssitzung ausführlich schriftlich darzustellen, wie der Antrag umgesetzt wurde.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt bei Enthaltung von Bezirksvertreterin Pöttgen (FDP/Piraten-Fraktion).

8.3 Antrag der CDU-Fraktion, betr.: Schulbusverkehr zur Gesamtschule Was-seramselweg in Vogelsang AN/1155/2018

Der Antrag wird von der antragstellenden Fraktion zurückgezogen.

8.4 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Förderung des Stadtklimas in Ehrenfeld/ GRÜN hoch 4 AN/1647/2018

Beschluss

am 03.12.2018

Die Verwaltung soll:

- A) das Städtische Programm „GRÜN hoch 3“ zusätzlich auch auf die Begrünung und Entsiegelung von VORGÄRTEN ausdehnen
- B) die im Programm vorgeschlagenen Maßnahmen auch bei entsprechenden privaten Bauvorhaben/privaten Bauträgern aktiv einfordern
- C) das Programm proaktiv im Bezirk bewerben

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt bei Enthaltung von Bezirksvertreterin Pöttgen (FDP/Piraten-Fraktion).

**8.5 Antrag der FDP/Piraten-Fraktion, betr.: WLAN in der U-Bahnhaltestelle Venloer Str / Gürtel
AN/1434/2018**

Beschluss

Die Verwaltung wird beauftragt, in der U-Haltestelle Venloer Str / Gürtel ein öffentliches WLAN den Fahrgästen zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**8.6 Antrag der FDP/Piraten-Fraktion, betr.: Wasserspender auf Spielplatz in Köln-Ehrenfeld
AN/1651/2018**

Beschluss

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen die Möglichkeit und die Kosten der Einrichtung eines Wasserspenders auf einem Spielplatz in Köln-Ehrenfeld.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.1 Spielplatzbedarfsplanung der Stadt Köln 2018 - Maßnahmenplanung für den Stadtbezirk Ehrenfeld zu Spiel-, Bewegungs- und Aktionsflächen für Kinder und Jugendliche im öffentlichen Raum
3233/2018**

Zurückgestellt bis zur Sitzung am 28.01.2019. Vorab soll ein Fachgespräch zur Spielplatzbedarfsplanung durchgeführt werden.

**9.2 Beschluss zur Fortführung des Aktivierungsfonds im Rahmen des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes "Starke Veedel - Starkes Köln"
3650/2018**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beschließt die Fortführung des Aktivierungsfonds in Vorbereitung auf weitere Maßnahmen des Leitkonzeptes „Starke Veedel – Starkes Köln“ (Ratsbeschluss vom 20.12.2016, Vorlage-Nr. 2899/2016).

Die Bezirksvertretung beschließt die Richtlinie (Anlage 1) und beauftragt die Verwaltung mit der Bekanntmachung des Aktivierungsfonds im Sozialraum.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt bei Enthaltung der Fraktion Die Linke.

9.3 Bericht über den Ausführungsstand der Beschlüsse der Bezirksvertretung Ehrenfeld (Jahresbericht) 3704/2018

Zurückgestellt bis zur Sitzung am 28.01.2019

9.4 Radverkehrskonzept Ehrenfeld - Radverkehrshauptnetz 3577/2018

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld nimmt den Netzentwurf als Zielkonzept für das Radverkehrskonzept Ehrenfeld zur Kenntnis und beschließt, dieses Netz als Grundlage für alle zukünftigen Planungen im Straßenraum zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9.5 Stadtklima-/Stadtverschönerungsprogramm 2018 im Stadtbezirk Ehrenfeld 3845/2018

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beschließt in Ergänzung ihres Beschlusses vom 10.09.2018, die vom Rat im Haushaltsplan 2018 bereitgestellten Mittel in Höhe von 100.000 Euro für das Haushaltsjahr 2018 für Maßnahmen zur Stadtverschönerung nach Maßgabe des vom Finanzausschuss am 03.04.2017 beschlossenen Kriterienkatalogs wie folgt zu verwenden:

Maßnahme	Betrag in Euro
Verschönerungsmaßnahmen im Leo-Amann-Park/Ehrenfeld	16.400 €
Errichtung eines Baumlehrpfades im Rochuspark/Bickendorf	15.000 €
Errichtung bzw. Instandsetzung von Tischtennisplatten im Stadtbezirk	15.000 €
Summe:	46.400 €

Die Aufwendungen stehen im Teilergebnisplan 1301 Öffentliches Grün, Wald- und Forstwirtschaft, Erholungsanlagen, Teilplanzelle 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, zur Verfügung.

2. Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der restlichen Mittel für das Jahr 2018 in Höhe von 46.400 € für die von der Bezirksvertretung Ehrenfeld beschlossenen Maßnahmen. Die entsprechenden Aufwendungen stehen im Haushaltsplan 2018 im Teilergebnisplan 1301 – Öffentliches Grün, Wald- und Forstwirtschaft, Erholungsanlagen, in Teilplanzelle 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, zur Verfügung.

3. Der Ausschuss für Umwelt und Grün nimmt die Beschlussfassung zur Kenntnis und bittet

am 03.12.2018

die Verwaltung, die Maßnahmen umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt gegen eine Stimme der CDU-Fraktion bei zwei Stimmen Enthaltung der CDU-Fraktion.

**9.6 Baubeschluss für die Einrichtung der neuen Haltestelle an der Vogelsanger Straße im Zusammenhang mit den vorgesehenen Busnetzerweiterungen im Kölner Stadtgebiet
3693/2018**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beauftragt die Verwaltung mit dem Ausbau der beiden Buskaps an der neuen Haltestelle Vogelsanger Straße.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.7 5. Vergabe der bezirklichen Finanzmittel 2018
3890/2018**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beschließt die dritte Vergabe der bezirksorientierten Mittel für das Jahr 2019 wie folgt:

Antrag Nr.:	Antragsteller	Projekt	Zuschuss
77	Lenauforum e.V.	Wem gehört der öffentliche Raum	1.350 Euro
78	Köln stell sich quer	Nie wieder – Damit Vergangenheit nicht Zukunft wird	645 Euro
79	Seniorenvertretung SB 4	Herbstnachmittag für Senioren	500 Euro
80	IG Bocklemünder Karneval	Bocklemünder Karnevalszug 2019	750 Euro
81	Künstlergruppe Art Factory / Herr Dietmar Paetzold	Ausstellung Raumgefühl im Bunker K 101	1.000 Euro
82	Kunstroute Ehrenfeld	Kunstroute Ehrenfeld 04./05. Mai 2019	3.000 Euro

am 03.12.2018

84	Kulturverein „Kultur im Veedel“ Bickendorf-Ossendorf	Einmaliger Zuschuss zur Gründung des Kulturvereins	1.000 Euro
85	Förderkreis Hochbunker Körnerstraße 101 e.V.	Mietzuschuss für den Erinnerungsort und Kulturraum Hochbunker Körnerstraße 101	4.000 Euro
86	IG Geschäftsleute Landmannstraße	Weihnachtsbeleuchtung	1.000 Euro
87	Kultur Köln 30	Malerei im Bürgeramt 2019	2.200 Euro
88	Kultur Köln 30	Plakatwettbewerb 2019	600 Euro

Summe: 16.045 Euro

Folgende Zuschussanträge werden abgelehnt:

Antrag Nr.	Antragsteller	Projekt
76	kfd Köln-Vogelsang	Weiberfastnachtsveranstaltung
83	Kolbhalle Artist Community	Teilnahme Museumsnacht

In Abänderung ihrer Beschlüsse vom 21.03.2018 und 11.09.2018 werden folgende Zuschussanträge ebenfalls abgelehnt:

Antrag Nr.	Antragsteller	Projekt
15	Faustkämpfer Köln-Kalk	Integration von Kindern
39	AGORA Köln	Veedelstreifen

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt gegen zwei Stimmen der CDU-Fraktion bei einer Stimme Enthaltung der CDU-Fraktion.

Bezirksvertreter Leitzen (SPD-Fraktion) hat zu Antrag Nr. 80, Bezirksvertreter Hanselmann (SPD-Fraktion) zu Antrag Nr. 84 und Bezirksvertreterin Bossinger (SPD-Fraktion) zu Antrag Nr. 85 nicht an der Abstimmung teilgenommen.

**10.1 Fortschreibung des Landschaftsplans Köln (12. Änderung)
Überarbeitung der allgemeinen textlichen Festsetzungen für Schutzgebiete
hier: öffentliche Auslegung
2034/2018**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Rat der Stadt Köln, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt, gemäß § 17 des Gesetzes zum Schutz der Natur in Nordrhein-Westfalen (Landesnatorschutzgesetz – LNatSchG NRW) vom 15.11.2016 für die Änderung der allgemeinen Regelungen in Landschaftsschutzgebieten (Ziffer 3.3.1 des Landschaftsplans der Stadt Köln), in Naturschutzgebieten (Ziff. 3.2.1), für geschützte Landschaftsbestandteile (Ziff. 3.5.1), für Naturdenkmäler (Ziff. 3.4.1) und für den Schutz des Baumbestandes in der freien Landschaft (Ziff. 3.6.1) entsprechend der Anlage 2:

- den Entwurf der 12. Änderung des Landschaftsplans Köln (Überarbeitung der allgemeinen textlichen Festsetzungen für Schutzgebiete und die Streichung des allgemeinen Baumschutzes) für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen,
- den Auslegungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen,
- die Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**10.2 268. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen
2819/2018**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Rat der Stadt Köln, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt den Erlass der 268. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt gegen die Stimmen der CDU-Fraktion.

**10.3 Spielplatzbedarfsplanung der Stadt Köln 2018 - Richtwert, Pädagogische Leitlinien und Qualitätsstandards zu Spiel-, Bewegungs- und Aktionsflächen für Kinder und Jugendliche im öffentlichen Raum
3067/2018**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Rat der Stadt Köln, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Köln

am 03.12.2018

- (1) beschließt die „Spielplatzbedarfsplanung der Stadt Köln 2018 – Richtwert, pädagogische Leitlinien und Qualitätsstandards zu Spiel-, Bewegungs- und Aktionsflächen für Kinder und Jugendliche im öffentlichen Raum“ als Rahmenplanung, die den Aktivitäten zur weiteren bedarfsgerechten Ausgestaltung des wichtigen Themenfeldes zugrunde liegt.
- (2) legt einen Richtwert von 2 qm Nettospielfläche je Einwohner*in als zukünftige quantitative Planungsgröße für Spiel-, Bewegungs- und Aktionsflächen für Kinder und Jugendliche im Rahmen zukünftiger Bebauungsplanverfahren und auch im Sinne einer Selbstverpflichtung in Planungsverfahren nach § 34 BauGB (hier ab einer Flächengröße von 3.000 qm) fest. Die genannte Flächengröße orientiert sich daran, dass die Verwaltung die Bezirksvertretungen vereinbarungsgemäß über Verfahren nach § 34 BauGB ab dieser Größe unterrichtet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

10.4 Bedarfsfeststellungs- und Planungsbeschluss für den Ersatzneubau Brücke Widdersdorfer Straße über die Trasse der Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) 1485/2018

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Rat der Stadt Köln, folgenden geänderten Beschluss zu fassen:

1. Der Rat stellt den Bedarf fest, die Planungen für den Abbruch und Neubau der Brücke Widdersdorfer Straße über die Trasse der Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) in Köln-Ehrenfeld durchzuführen und beauftragt die Verwaltung, die Finanzierung sicherzustellen und die Maßnahme bis zur Ausschreibung vorzubereiten.
2. Gleichzeitig beschließt der Rat zur Sicherstellung der Planungsleistung die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 100.000 € im Teilfinanzplan 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV, Teilplanzeile 8 – Auszahlung für Baumaßnahmen bei der Finanzstelle 6901-1202-0-0600 - Neubau Brücke Widdersdorfer Straße/KFBE, Hj. 2018.
3. **Die Bezirksvertretung Ehrenfeld fordert zur Vermeidung unnötiger Einschränkungen im Verkehrsnetz für den Zeitraum der Erstellung des dargestellten Brückenneubaus eine übergreifende Koordination aller geplanten Baumaßnahmen im umliegenden Straßennetz (insbesondere Neubau Anschluss Stolberger Straße / Militärring sowie Umbau Knoten Aachener Straße / Militärring).**

In diesem Zusammenhang verweist die Bezirksvertretung noch einmal auf die hohe Bedeutung einer zeitnahen Umsetzung der Maßnahme zum Anschluss der Stolberger Straße an den Militärring mit der verbundenen Ertüchtigung des Knotens Aachener Straße / Militärring.

Besonderes Augenmerk soll hierbei auf den Anschluss Stolberger Straße / Militärring gelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

10.5 Planungsbeschluss zur Errichtung von Neubauten für ein Gymnasium und eine Grundschule in Köln-Ossendorf 2419/2018

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Rat der Stadt Köln, folgenden geänderten Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Köln beschließt zur Abmilderung des Schulnotstandes die Planungsaufnahme (bis einschließlich Leistungsphase 3 HOAI) zur Errichtung

- einer **Gesamtschule** als Ganztagschule an der Fitzmauricestraße mit maximal 6 Zügen zuzüglich einer 3-fach Turnhalle bzw. optional einer 2-fach Turnhalle sowie einer Hausmeisterwohnung

- eines 1-zügigen Grundschulgebäudes inklusive einer 1-fach Turnhalle an der Anna-Lindh-Straße,

beide in 50829 Köln-Ossendorf.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Gesamtschulplanung entsprechend anzupassen und die Planungen und Kostenermittlungen für die Schulen aufzunehmen und voranzutreiben **sowie Wege aufzuzeigen, wie der Auftrag zeitnah abgearbeitet werden kann.**

Darüber hinaus wird die Verwaltung gebeten, an die Moderne Stadt als Grundstückseigentümerin mit der Fragestellung heranzutreten, ob von dort Bereitschaft zur Errichtung des bzw. der Schulgebäude besteht.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und Bezirksvertreterin Pöttgen (FDP/Piraten-Fraktion) bei Enthaltung von Bezirksvertreterin Lantzen (FDP/Piraten-Fraktion).

**10.6 Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung für allgemeinbildende Schulen in Köln 2018
3179/2018**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Rat der Stadt Köln, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Köln

- (1) beschließt die „Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung Köln 2018“ als Rahmenplanung, mit der ein aktualisierter Gesamtüberblick über gegenwärtige und zukünftige Herausforderungen (stark steigende Schülerzahlen, Schulstruktur im Wandel, G9, Inklusion) sowie Lösungsansätze zur bedarfsgerechten Gestaltung der Kölner Schullandschaft allgemein bildender Schulen gegeben wird;
- (2) beauftragt die Verwaltung auf dieser Basis und im weiteren Dialog mit Schulen und Bezirksvertretungen entsprechende schulorganisatorische Maßnahmen vorzubereiten und als Beschlussvorlagen bei gesicherter Finanzierung in die politischen Gremien einzubringen. Dabei ist der Auftrag zur Priorisierung von Schulbaumaßnahmen zu beachten, der mit einer gesonderten Vorlage erfüllt werden wird;
- (3) beauftragt die Verwaltung insbesondere, die notwendigen Flächen für die erforderlichen neuen Schulen aufgrund stark steigender Kinder- und Schülerzahlen durch ein Flächen-

bereitstellungskonzept Schulen zu sichern und planungsrechtlich entwickeln und dieses Konzept zu einer weiteren Beschlussfassung vorzulegen.

- (4) beauftragt die Verwaltung, zeitnah nach Vorliegen einer neuen städtischen, kleinräumigen Bevölkerungsvorausberechnung die vorliegende Fortschreibung der Kölner Schulentwicklungsplanung zu ergänzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**10.7 6. Satzung zur Änderung der Sondernutzungssatzung
2630/2018**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Rat der Stadt Köln, folgenden geänderten Beschluss zu fassen:

1. Der Rat beschließt den Erlass der 6. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Köln über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen
– Sondernutzungssatzung – vom 13.02.1998 in der dieser Beschlussvorlage als Anlage 1 beigefügten Fassung.

2. Die Neufassung des § 4 Ziffer 3 wird abgelehnt.

3. Eine pauschale Anhebung der Gebühren nach dem Gießkannenprinzip wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt bei Enthaltung der Fraktion Die Linke.

**10.7.1 Änderungsantrag der SPD-Fraktion zu TOP TOP 10.7 „6. Satzung zur Änderung der Sondernutzungssatzung
AN/1544/2018**

Beschluss

1. Die Neufassung des § 4 Ziffer 3 wird abgelehnt.
2. Eine pauschale Anhebung der Gebühren nach dem Gießkannenprinzip wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt bei Enthaltung der Fraktion Die Linke.

**10.8 Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung zur Gewährung von städtischen Zuschüssen zu Baumaßnahmen
Hier: Zuschuss für den DJK Roland Köln West e.V. 1919/1949 zur Errichtung eines Kunstrasenplatzes auf der Sportanlage Rochusstr. II in Köln- Ossendorf
3441/2018**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Finanzausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung in Höhe von 595.096,00 € im Teilfinanzplan 0801, Sportförderung/Unterhaltung von Sportstätten, Zeile 8, Auszahlung für Baumaßnahmen, Finanzstelle 5201-0801-4-5221 Umwandlung

am 03.12.2018

Kunstrasenplatz, Hj. 2018 zur Gewährung eines städtischen Zuschusses an den DJK Roland Köln West e.V 1919/1949. zur Errichtung eines Kunstrasenplatzes auf der Sportanlage Rochusstr. II in Köln-Ossendorf.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**10.9 Integriertes Stadtentwicklungskonzept Äußerer Grüngürtel Nord
3338/2018**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Rat der Stadt Köln, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der Erstellung eines Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) für den Äußeren Grüngürtel Nord als Voraussetzung für die Beantragung von Förderanträgen.
2. Der Rat ist damit einverstanden, dass die Finanzierung für die Erstellung des ISEK durch die Kölner Grün Stiftung erfolgt. Nach Fertigstellung wird das ISEK Äußerer Grüngürtel Nord dem Rat zur Annahme der Schenkung in einer separaten Vorlage vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**10.10 Städtebauliches Planungskonzept (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Seeadlerweg in Köln-Ehrenfeld; Anhörung der Bezirksvertretung Ehrenfeld zu den Ergebnissen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung
Beschluss über die Vorgaben zur Ausarbeitung des Bebauungsplan-Entwurfes (vorhabenbezogener Bebauungsplan)
3284/2018**

Zurückgestellt bis zur Sitzung am 28.01.2019.

**10.11 Standortübergreifende Unterstützung ehrenamtlicher Geflüchtetenarbeit -
Ausweitung des Zuschusses für zwei halbe Stellen bei Trägern
3841/2018**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Rat der Stadt Köln, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt in Anlehnung an seinen Beschluss „ Mindeststandards zur Flüchtlingsunterbringung und überplanmäßige Mittelbereitstellung 2017“ vom 11.07.2017 (0544/2017/1) die Finanzierung je einer 0,5 Stelle zur Stärkung der standortübergreifenden und bezirksorientierten Betreuung und Steuerung des Ehrenamtes bei dem Bürgerzentrum Alte Feuerwache für den Stadtbezirk Innenstadt und bei dem Bürgerzentrum Ehrenfeld e.V. für den Stadtbezirk Ehrenfeld für 2019.

Der Rat beschließt zur Finanzierung der Maßnahme einen überplanmäßigen Mehraufwand in 2019 in Höhe von 75.888,00 € im Teilergebnisplan 0504 – Freiwillige Soziale Leistungen und Diversity, Teilplanzeile 15 – Transferaufwendungen. Die zur Deckung des Mehraufwands erforderlichen Mittel stehen im Hj. 2019 im Teilergebnisplan 1004, Bereitstellung und Bewirt-

am 03.12.2018

schaftung von Wohnraum in Teilplanzeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

10.12 Städtebauliches Planungskonzept

**Arbeitstitel: Gewerbegebiet Venloer Straße in Köln-Bocklemünd/Mengenich, 1. Änderung
Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung
2327/2018**

Zurückgestellt bis zur Sitzung am 28.01.2019.

**10.13 Beschluss über die Planung und Durchführung der Maßnahme "Umgestaltung des Rochusplatzes" in Köln-Bickendorf aus dem Programm "Starke Veedel – Starkes Köln" (Sozialraum Bickendorf, Westend und Ossendorf)
hier: Bedarfsfeststellungsbeschluss zur Beauftragung von externen Planungsleistungen und Grundstückskosten
2423/2018**

Zurückgestellt bis zur Sitzung am 28.01.2019.

**12.11 Wohnanlage Gutenbergstr.132 / Lukasstraße 30, AZ: 63/V44/0085/2018
3911/2018**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld nimmt die Mitteilung über das Bauantragsverfahren Gutenbergstraße 132 / Lukasstraße 30 zur Kenntnis und fasst darüber hinaus folgenden

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beschließt, dass der Stadtentwicklungsausschuss die Verwaltung auffordert, ein Bauverfahren für die Fläche Gutenbergstraße 132 / Lukasstraße 30 einzuleiten, mit der Zielsetzung dort Wohnen unter Berücksichtigung des kooperativen Baulandmodells festzuschreiben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt bei Enthaltung der CDU-Fraktion.

Bezirksvertreterin Bucher (SPD-Fraktion) hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.